

Verden im Ranking der Kreisjägerschaften ganz weit oben

Viele Auszeichnungen für verdiente Mitglieder / Landrat Bohlmann und Bürgermeister Brockmann würdigen die Arbeit für den Naturschutz

VERDEN ■ Ehrungen für besondere Verdienste sowie langjähriger Mitgliedschaft in der Jägerschaft prägten die Jahreshauptversammlung, die ein wichtiger Bestandteil des Kreisjägerschaftes im Hotel Niedersachsenhof war. Premiere war dabei die Verleihung einer in diesem Jahr vom Deutsche Jagdverband (DJV) aufgrund eines Vorschlags der hiesigen Jägerschaft eingeführten Ehrennadel, die bundesweit zum ersten Mal zuerkannt wurde.

Diese DJV-Lernort-Natur-Ehrennadel in Bronze wurde Dr. Dieter Hasselhof verliehen. Er engagierte sich schon bald beim Aufbau der Schulpaten-Gruppe und stellte beim Besuch aller Grundschulklassen im Landkreis dieses Angebot vor. Dabei warb er gleichzeitig für die Waldjugendspiele und übernahm nach der Anschaffung des Infomobils die Einweisung der Betreuer. Seit vielen Jahren unterstützt er

als Standbetreuer die Landesjägerschaft auf der Messe „Pferd und Jagd“ in Hannover.

Das Verdienstabzeichen der Landesjägerschaft in Bronze wurde Jens Krüger verliehen. Seit vielen Jahren sei Krüger für die Ausbildung der Jungjäger im Fachgebiet „Hege und Jagdbetrieb“ sowie der „Wildtierkunde“ zuständig. Etwa 350 Jungjäger-Aspiranten habe er in diese komplexe Materie eingeführt und durch sein Fachwissen als Berufsjäger für eine fundierte Ausbildung gesorgt.

Geehrt wurde mit dieser Verdienstnadel auch Dr. Friedrich Köhler, der vor acht Jahren zum zweiten Vorsitzenden sowie zum Obmann für Öffentlichkeitsarbeit gewählt wurde. Es sei vor allem sein Verdienst, dass die Außenwirkung der Kreisjägerschaft immer besser geworden sei. So trage auch die Herausgabe des „Waidblattes“ sowie der Internet-Auftritt eindeutig seine Handschrift.

Für 65-jährige Mitgliedschaft ehrte die Jägerschaft Hermann Luttmann aus Sehlingen, seit 60 Jahren sind



Ausgezeichnet: Jens Krüger, Henning Sannemann, Jürgen Luttmann, Eckhart Hensen, Wilhelm Mühlmann, Lutz Seekamp, Dieter Hasselhof, Friedrich Köhler und Hilmer Kruse (v.l.). ■ Foto: Jägerschaft

Hermann Künning, Oyten, und Helmut Blohm, Ottersberg, der Jägerschaft verbunden. Für 50-jährige Treue wurden Jürgen von Gierke, Langwedel, Herbert Koch, Ottersberg, Hermann Fahrenholz, Dörverden, und Henning Sannemann, Osnabrück, ausgezeichnet.

Schließlich wurden für 40 Jahre in der Jägerschaft noch Rainer Hahne und Lutz Seekamp, beide Thedinghausen, Dr. Hans Christiansen, Verden, Eckhart Hensen, Hohenaverbergen, Wilhelm Mühlmann, Hof Bessern/Luttum, und Johann Bolland, Blender, geehrt.

Der Kreisjägerschaftstag begann mit dem Grünen Abend, in dessen Verlauf Kai Reimers aus Stedorf als Keilermeister geehrt wurde. Außerdem wurde noch der Sieger des Fotowettbewerbs bekannt gegeben: Fritz Lackner.

Bei der vom Bläserkorps der Kreisjägerschaft mit Jagdsig-

nalen eröffneten Versammlung wurde Axel Meyer aus Emtinghausen die DJV-Hege-spange verliehen. Damit würdigte die Jägerschaft das Engagement von Axel Meyer vor allem im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit im Hegering und der Jägerschaft, dem Projekt „Spionage im Nistkasten“ sowie bei der Ausrichtung von Hegerundfahrten und Hubertusmessen im Bereich Thedinghausen.

Seitens der Landesjägerschaft würdigte Präsident Helmut Dammann-Tamke das große Engagement der Kreisjägerschaft insbesondere beim „Verdener Hegefonds“. In seinem ganz persönlichen Ranking der Kreisjägerschaften liege Verden ganz weit oben. Landrat Peter Bohlmann und Bürgermeister Lutz Brockmann würdigten die wichtige Arbeit der Jägerschaft beim Natur- und Umweltschutz.

Für Gäste und Mitglieder bot sich die Möglichkeit, sich an Schautafeln über die vielfältige Arbeit der Jägerschaft sowie unter anderem der Verdener Sportangler sowie des Nabu zu informieren. ■ rō